

fairvesta: Mercatus XI erhält von CHECK-Analyse die Spitzennote 1,19

Otmar Knoll: „Mit der Spitzennote von 1,19 setzen wir die neue Benchmark für alle anderen Immobilienfonds und Sachwertanlagen in Deutschland“

Das renommierte Ratinghaus CHECK zeichnet den fairvesta-Fonds Mercatus XI mit der Spitzennote 1,19 aus. Das Analysteam um Stephan Appel erkennt beim Faktor Sicherheit vor allem die hohe Einkaufsrendite sowie die erstklassige Objektqualität an. Besonderen Zuspruch findet bei den Prüfern auch die Mittelverwendungskontrolle, die CHECK als „vorbildlich“ lobt. Otmar Knoll sieht die Investitionsstrategie der Mercatus-Produktreihe auf ganzer Linie bestätigt.

Die CHECK-Analyse ist eine der ältesten und erfahrensten Ratingagenturen für Geschlossene Fonds in Deutschland. Die aktuelle Unternehmensanalyse befasst sich mit Mercatus XI, dem aktuellen Immobilienhandelsfonds aus dem Hause fairvesta. Nach Einsicht in Originaldokumente zeichneten die Experten den Fonds mit der Bestnote 1,19 aus.

Seit 1991 untersucht und bewertet das Expertenteam rund um Stephan Appel die Leistungsmerkmale von Beteiligungsprodukten und vergibt Punkte in den wesentlichen Rubriken Sicherheit, Rendite und Mittelverwendung. Nun wurde auch der neuste Fonds der Immobilienhandelsfonds von fairvesta, der Mercatus XI, einer intensiven Prüfung unterzogen. Dazu nahmen die Experten im Unternehmenssitz in Tübingen weitreichenden Einblick in Originaldokumente wie Kaufverträge, Notarurkunden, Mietverträge, Verkaufsurkunden und Kontoauszüge. Das Ergebnis: Mercatus XI übertrifft sogar seinen beliebten und wohl-konstruierten Vorgängerfonds und erreicht unterm Strich eine Spitzennote von 1,19.

Im Bereich Sicherheit hebt sich der Fonds durch seine intelligente Strategie deutlich von den Angeboten anderer Anbieter ab. Denn gerade im Bereich Sicherheit durch Sachwerte gibt es weitreichende Unterschiede. Die Experten kommen zu dem Schluss: „[...] streng eingehaltene Investitionskriterien verbürgen hohe Einkaufsrendite und durchgehend gute Objektqualität.“ Damit hat fairvesta das Konzept des Blindpools effizient und transparent weiterentwickelt. Dementsprechend hoch ist die Note im Segment Sicherheit: 1,1.

Das zeigt sich auch bei der Mittelverwendungskontrolle. Mercatus XI verfügt über eine unabhängige Mittelverwendungs- und Mittelfolgekontrolle während der gesamten Laufzeit. CHECK bestätigt, diese „sichert [den] zweckgemäßen Mitteleinsatz und lückenlose Zahlungsflusskontrolle“ und sei absolut „vorbildlich“. Das eingesetzte Kapital ist damit nicht nur sicher, sondern wird auch garantiert zum Wohle der Anleger verwendet. Ein kaum zu toppendes Plus, das sich in der Fachnote 1,08 widerspiegelt.

fairvesta peilt für alle Fonds eine Rendite im zweistelligen Prozentbereich pro Jahr an. Viele Anleger konnten von den erwirtschafteten Erträgen durch Mieten und Handelserlöse bereits profitieren. Die CHECK-Analyse nahm auch diesen Aspekt unter die Lupe. Anhand der Unterlagen wie von unabhängigen Wirtschaftsprüfern erstellten Geschäftsberichten sei eine „nachweislich überdurchschnittlich erfolgreiche Einkaufs- und Verkaufperformance“ erzielt worden. Das honoriert die Analyse mit der Note 1,4. Die Kennzahlen werden jährlich in der Leistungsbilanz zusammengefasst und so auch Dritten gegenüber zugänglich gemacht.

Der außerordentlich positive Gesamteindruck setzt sich auch im Unternehmen fort. Die Experten bescheinigen fairvesta enorme Immobilienkompetenz sowie ein „jahrzehntelang erfahrenes Immobilienmanagementteam mit erfolgreichem Leistungsprofil bei Akquisition, Vermietung und Verwertung von Wohn- und Gewerbeimmobilien.“

„Das positive Ergebnis zeigt einmal mehr, dass die hervorragende und einzigartige Investitionsstrategie von fairvesta seit über elf Jahren in der Praxis funktioniert und sich für unsere Anleger auszahlt. Mit der Spitzennote von 1,19 setzen wir die neue Benchmark für alle anderen Immobilienfonds und Sachwertanlagen in Deutschland,“ freut sich Otmar Knoll, Leiter des Immobilien-Asset-Managements bei fairvesta.

Die vollständige Analyse steht auf www.fairvesta.de im Bereich „Auszeichnungen“ zum kostenlosen Download bereit.

Firmenprofil

Die fairvesta Gruppe ist ein internationales Immobilien- und Beteiligungsunternehmen. Sitz des Unternehmens ist Tübingen. fairvesta ist spezialisiert auf den Handel mit hochwertigen Wohn- und Gewerbeimmobilien und hat sich seit Gründung im Jahre 2002 zu einem der führenden Anbieter im Segment geschlossener Immobilienfonds entwickelt. Bis Ende 2012 wurden bereits 13 Fonds mit einem Zeichnungsvolumen von mehr als 700 Mio. Euro erfolgreich platziert und realisiert. Die bisher erwirtschaftete Rendite lag im Durchschnitt deutlich im zweistelligen Bereich.

Pressekontakt

Jan Olaf Hansen
Leiter Marketing & PR
fairvesta Group AG

Konrad-Adenauer-Str. 15
D - 72072 Tübingen
Tel: +49 (0)7071 3665-212
Fax: +49 (0)7071 3665-77
www.fairvesta.de